



AMTSBLATT

BUCHHEIM

KW 50

Folgende Adventsfenster können noch bestaunt werden:

- Donnerstag, 12.12.2024:** Tatjana und Holger Hafner, Gründelbuchweg 16
- Freitag, 13.12.2024:** Petra Frey, Almenweg 2
- Samstag, 14.12.2024:** Sabrina und Florian Frey, Almenweg 17
- Sonntag, 15.12.2024:** Christina und Steffen Möll, Gründelbuchweg 15
- Montag, 16.12.2024:** Schule
- Dienstag, 17.12.2024:** Kindergarten
- Mittwoch, 18.12.2024:** Justine und Micha Schreiber, Beuroner Straße 33
- Donnerstag, 19.12.2024:** Brigitte und Walter Kohler, Almenweg 11
- Freitag, 20.12.2024:** Mathilda Braun, Meßkircher Straße 10
- Samstag, 21.12.2024:** Palina Braun, Meßkircher Straße 10
- Sonntag, 22.12.2024:** Carmen und Martin Frey, Donautalstraße 6
- Montag 23.12.2024:** Hofmann GbR, Donautalstraße 30 (mit Glühwein, solange Vorrat reicht. Tassen bitte selbst mitbringen)



Rathaus geschlossen

Das Rathaus Buchheim bleibt am **Montag, 23.12.2024** und **Freitag, 27.12.2024** wegen Urlaub geschlossen. Am **Montag, 30.12.2024, Donnerstag, 02.01.2025** und **Freitag, 03.01.2025** besteht eine Rufbereitschaft im Hinblick auf die Wahlen. Sie erreichen uns hier unter der Nummer: [01713474024](tel:01713474024). An Heiligabend und Silvester sind wir nicht erreichbar.

Das letzte Amtsblatt in diesem Jahr erscheint am **Donnerstag, 19.12.2024**. Redaktionsschluss ist Dienstag, 17.12.2024 um 11.30 Uhr. Das erste Amtsblatt im neuen Jahr erscheint am **Donnerstag, 09.01.2025**. Redaktionsschluss ist Dienstag, 07.01.2025 um 11.30 Uhr.

Wir bitten um Beachtung und Verständnis.
Ihr Rathaus-Team



Backhaus geschlossen

Das Buchheimer Backhaus bleibt von **Montag, 23.12.2024 bis einschließlich Montag, 06.01.2025** geschlossen.

Der Backbetrieb wird ab Dienstag, 07.01.2025 ab 9.45 Uhr wieder starten. Ebenfalls startet ab 18.00 Uhr am 07.01.2025 das Abendbacken.



NOTRUFTAFEL

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST:

LANDKREIS TUTTLINGEN

Rettungsdienst: **112**
 Allgemeiner Notfalldienst: **116117**

ALLGEMEINE NOTFALLPRAXIS VILLINGEN-SCHWENNINGEN

Klinikstr. 3, 78052 Villingen-Schwenningen
 Öffnungszeiten:
 Mo, Di, Mi, Do 18 - 22 Uhr,
 Fr 16 - 22 Uhr,
 Sa, So und Feiertage 8 - 22 Uhr.

KINDER NOTFALLPRAXIS VILLINGEN-SCHWENNINGEN

Schwarzwald-Baar Klinikum Villingen-Schwenningen
 Klinikstr. 11, 78052 Villingen-Schwenningen
 Öffnungszeiten:
 Mo, Di, Mi, Do 19 - 21 Uhr,
 Fr 18 - 21 Uhr,
 Sa, So und Feiertage 9 - 21 Uhr.

HNO-NOTFALLPRAXIS VILLINGEN-SCHWENNINGEN

Schwarzwald-Baar Klinikum Villingen-Schwenningen
 Klinikstr. 11, 78052 Villingen-Schwenningen
 Öffnungszeiten:
 Sa, So und Feiertage 10 - 20 Uhr.

ALLGEMEINE NOTFALLPRAXIS TUTTLINGEN

Klinikum Landkreis Tuttlingen
 Zeppelinstr. 21, 78532 Tuttlingen
 Öffnungszeiten:
 Mo, Di, Do 19 - 21 Uhr,
 Mi, Fr 18 - 21 Uhr,
 Sa, So und Feiertage 10 - 18 Uhr.

NOTFALLDIENSTE:

Ärztlicher Notfalldienst ☎ 01805 19292-370
 Rettungsdienst ☎ 19222

Zusatz zu wichtigen Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst
 Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und
 außerhalb der Sprechstundenzeiten:
 Kostenfreie Rufnummer ☎ 116117
 Mo - Fr: 09.00 - 19.00 Uhr
 docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus-
 und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter ☎ 0711 96589700
 oder 🌐 docdirekt.de

ZAHNÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Dres. Kieselmayr/Otto ☎ 0180322255520

TIERARZT

Dr. Kettenacker ☎ 07575 92040
 Dr. Kullen ☎ 07575 9276993 / 01727401632

„donnerstags“

erscheint in Bärenthal,
 Böttingen, Buchheim, Fridingen a.d.D., Irndorf, Kolbingen,
 Mühlheim a.d.D. mit Stadtteil Stetten, Renquishausen, Tuttlingen-
 Nendingen, Mahlstetten, Neuhausen o.E. mit den Ortsteilen
 Schwandorf und Worndorf

Herausgeber: Bürgermeisteramt 88637 Buchheim

Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeisterin Claudette Kölzow

Für den Anzeigenteil/Druck:

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
 Messkircher Str. 45, 78333 Stockach
 ☎ 0 77 71 93 17-11, 📠 0 77 71 93 17-40
 ✉ anzeigen@primo-stockach.de
 🌐 www.primo-stockach.de



ÄRZTE:

an den Wochenenden und Feiertagen
 Notfallpraxis Tuttlingen ☎ 01805 19292370
 Notfallpraxis Sigmaringen ☎ 0180 1929260

Tagesaktuelle Notdienst-Informationen erhalten Sie auf den Seiten
 der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg:
 🌐 <http://lak-bw.notdienst-portal.de/> ☎ (0800) 0022833.

APOTHEKEN-NOTDIENST:

14.12.2024
 Apotheke Neuhausen, Tuttlinger Straße 2,
 78579 Neuhausen 07467/94940
15.12.2024
 Honberg-Apotheke Tuttlingen, Robert-Koch-Str. 18,
 78532 Tuttlingen 07461/966150

FAMILIENPFLEGE UND DORFHILFE

Vermittlung/Einsatzleitung ☎ 07461 9354-13
 Sabine Mutschler ☎ 07575 209531
FRAUENHAUS TUTTLINGEN ☎ 07461 2066
 Ambulante Beratungsstelle Frauenhaus Tuttlingen ☎ 07461 161666

NACHBARSCHAFTSHILFE VON HAUS ZU HAUS

Geschäftsstelle: Gabi Heim ☎ 07575/2650
 Litzelbach 12, 88637 Leibertingen-Thalheim
 ✉ Nachbarschaftshilfe.Heim@web.de
 Ansprechpartnerin vor Ort: Sandra Schilling ☎ 07777/939672
 🌐 www.hilfe-von-haus-zu-haus.de

CARITAS-DIAKONIE-CENTRUM

Bergstr.14, 78532 Tuttlingen ☎ 07461 969717-0
 📠 07461 969717-29
 Unsere Öffnungszeiten:
 Mo, Di, Do, Fr 9.00 - 12.00 Uhr
 Mo, Di, Do 14.00 - 16.30 Uhr
 Fr 9.00 - 13.00 Uhr

PHÖNIX

GEMEINSAM GEGEN SEXUELLEN MISSBRAUCH E.V.

Wilhelmstr. 4, 78532 Tuttlingen ☎ 07461 770550
 🌐 <http://www.phoenix-tuttlingen.de>
 ✉ anlaufstelle@phoenix-tuttlingen.de
 Telefonische Sprechzeiten:
 Mo: 10.00 - 11.00 Uhr | Do: 15.00 - 16.00 Uhr oder nach Vereinbarung

FACHSTELLE SUCHT TUTTLINGEN: 1+

Bahnhofstraße 39, 78532 Tuttlingen ☎ 07461 966480
 ✉ fs-tuttlingen@bw-lv.de
 Offene Sprechstunde: Mi: 14.00 - 18.00 Uhr

PFARRÄMTER

KATH. PFARRAMT ST. SILVESTER

Schulstraße 4, 78576 Emmingen-Liptingen ☎ 07465 703
 🌐 www.seegg.de, ✉ pfarramt@seegg.de
 Termine nach telefonischer Vereinbarung
 Mo: 16.00 - 18.00 Uhr; Mi: 10.00 - 12.00 Uhr; Do: 10.00 - 12.00 Uhr
 Ewald Billharz, ✉ ewald.billharz@seegg.de ☎ 07465 703
 Sprechzeiten nach Vereinbarung 📠 01736707720
 Pastorale Mitarbeiterin:
 Maria Allweiler, ✉ maria.allweiler@seegg.de 📠 0151 59131888
 Sekretärinnen:
 Sandra Klaiber, ✉ sandra.klaiber@seegg.de
 Melanie Schlosser, ✉ melanie.schlosser@seegg.de

EVANG. PFARRAMT

Pfarrerin Nicole Kaisers ☎ 07463 382
 ✉ Pfarramt.Muehlheim-Donau@elk-w.de 📠 07463 990558

DIENSTZEITEN RATHAUS:

Mo - Mi: 08.30 - 11.30 Uhr, Di: 14.00 - 16.00 Uhr
Do: 15.00 - 18.00 Uhr, Fr: 08.30 - 11.30 Uhr

REDAKTION „DONNERSTAGS“

WIR SIND ERREICHBAR UNTER:

☎ 07777 311

FAX 07777 1681

✉ info@gemeindebuchheim.de

**ABFALLKALENDER:**

Restmüll	19.12.2024/16.01.2025
Biomüll	12.12.2024/27.12.2024
Papier	03.01.2025
Wert-Tonne	08.01.2025
Windel-Tonne	19.12.2024

Alle Termine finden Sie auch im Internet unter:
🌐 <http://www.abfall-tuttlingen.de>

**GRUNDSCHULE BUCHHEIM**

Sekretariat Frau Lauinger-Röhrich: ☎ 07777/800

KINDERGARTEN ST. JOSEF BUCHHEIM

Frau Wohlhüter: ☎ 07777/1278

KÖBÜCHEREI ST. STEPHANUS

Mi: 16.00 - 18.00 Uhr

BACKHAUS BUCHHEIM

Gemeindebackfrau: Hannelore Pahlke ☎ 07777 920088
Backtage: Di & Mi: 09.45 und 10.00 Uhr Abholung: 11.30 Uhr

HAUSMEISTER BÜRGERHAUS

Martin Frey: ☎ 01773075986

ERDDEPONIE ÖSCHLE

Kevin Fritz ☎ 0172/4957767

FORSTREVIER BUCHHEIM

Revierförster: Harald Müller
☎ 0172 6367618, ✉ h.mueller@landkreis-tuttlingen.de

KLÄRANLAGE

Leiter: Werner Schulz ☎ 07575 710, ✉ klaeranlage@messkirch.de

ZWECKVERBAND WASSERVERSORGUNG

Geschäftsführer Mario Droxner, ☎ 07575/5390440,
✉ mario.droxner@heubergwasserversorgung.de

DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG

Regionalzentrum Villingen-Schwenningen Kaiserring 3,
78050 Villingen-Schwenningen ☎ 07721 9915-0, ✉ regio.vs@drv-bw.de

**AMTLICHE MITTEILUNGEN****Einladung zur öffentlichen Gemeinderatssitzung am Montag, 16.12.2024**

Am Montag, 16.12.2024 findet um 19.30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt.

Tagesordnung:

- 80/2024 Bürgersprechstunde
- 81/2024 Umsetzung Forsthaushalt 2024 und Planung Forstbetriebsplan 2025
- 82/2024 Annahme von Spenden gemäß § 78 Abs. 4 GemO im Zeitraum 19.03. - 30.11.2024
- 83/2024 Räum- und Streupflicht – Sicherung der Umsetzung an Grundschule / Rathaus / Kindergarten
- Auftragsvergabe
- 84/2024 Verkleidung der Mobile-Homes – Angebote und Auftragsvergabe
- 85/2024 Glasfaserausbau - Baulücke Aussiedlerhöfe - Antrag auf Förderung von Beratungsleistungen
- 86/2024 Rathaus / Grundschule – mögliche Sanierung
- 87/2024 Verschiedenes, Wünsche und Anträge Im Anschluss an die öffentliche Gemeinderatssitzung findet eine nichtöffentliche Gemeinderatssitzung statt.

Die Bevölkerung ist zur Teilnahme an der öffentlichen Gemeinderatssitzung herzlich eingeladen.

Die Sitzungsvorlagen zur Tagesordnung stehen auf unserer Homepage www.gemeindebuchheim.de zum Download zur Verfügung.

gez. Claudette Kölzow
Bürgermeisterin

**Bekanntmachung**

Zweckverband Heubergwasserversorgung rechts der Donau Sitz Meßkirch, Landkreis Sigmaringen

Satzung Zur Änderung der Satzung

Des Zweckverbands Heubergwasserversorgung rechts der Donau

Die Verbandsversammlung des Zweckverband Heubergwasserversorgung rechts der Donau hat am 04. Dezember 2024 folgende Änderung der Verbandsatzung beschlossen:

§ 1 Öffentliche Bekanntmachung

§ 21 der Satzung erhält folgende Fassung:

§ 21 Öffentliche Bekanntmachungen

Die öffentlichen Bekanntmachungen des Zweckverbands erfolgen durch Bereitstellung im Internet auf der Webseite des Zweckverbands unter der Rubrik Service/Bekanntmachungen, soweit gesetzlich nichts Anderes bestimmt ist. Als Tag der Bekanntmachung gilt der Tag der Bereitstellung. Die Wortlaute der öffentlichen Bekanntmachungen können in der Geschäftsstelle des Zweckverbands (Conradin-Kreutzer-Straße 35, 88605 Meßkirch) von jedermann während der Sprechzeiten kostenlos eingesehen werden; sie werden gegen Kostenerstattung als Ausdruck zur Verfügung gestellt oder unter Angabe der Bezugsadresse postalisch übermittelt

§ 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in allen Mitgliedsgemeinden in Kraft.

Meßkirch, 04. Dezember 2024

Arne Zwick, Bürgermeister
Vorsitzender der Verbandsversammlung

Zweckverband Heubergwasserversorgung rechts der Donau

TECHNISCHE FÜHRUNGSKRAFT - WASSERMEISTER (M/W/D)

Wir suchen für unseren Zweckverband am Standort in Meßkirch eine technische Führungskraft - Wassermeister (m/w/d).

Ihre Tätigkeiten:

Überwachung, Wartung, Instandsetzung und Optimierung der zum Förder- und Aufbereitungsbetrieb gehörenden Pumpen, Rohrleitungen, Schächte und Behälter

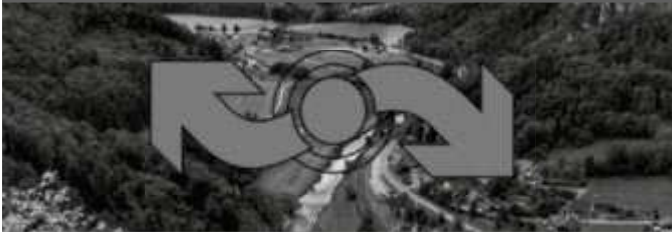
Ihr Profil:

- Abgeschlossene Ausbildung als geprüfter Wassermeister (m/w/d) oder Meister (m/w/d) im Bereich Maschinen und Anlagentechnik
- Idealerweise Berufserfahrung im Bereich Wasseraufbereitungsanlagen und / oder allgemeine Anlageninstandhaltung
- Erfahrung in der Mitarbeiterführung
- Führerschein der Klasse B

Wir bieten:

Wir bieten abwechslungsreiche Tätigkeiten und eine angemessene Vergütung (TV-V). Umfassende Sozialleistungen und gezielte Angebote zur Fort- und Weiterbildung erwarten Sie in einem Unternehmen, das nachhaltig und langfristig plant.

Ihre Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis spätestens, 10.01.2025 an den ZV Heubergwasserversorgung r.d.D., Ohmweg 1, 88605 Meßkirch oder per E-Mail an mario.droxner@heubergwasserversorgung.de. Auskünfte erhalten Sie gerne von Herrn Droxner (Tel. 07575 5390440)



NICHTAMTLICHE MITTEILUNGEN

Das Kreisforstamt informiert:

Kleinmengenregelungen beim Holzverkauf

Die Waldbesitzer werden darauf hingewiesen, dass es bei der Vermarktung von Klein- und Kleinstmengen mittlerweile drastische Abzüge gibt. Die Käufer aus der Holzindustrie fordern bei Kleinlosen Abschläge und begründen dies mit teurer Logistik und erheblichem Aufwand in der Buchführung. Die Kleinmengenregelungen sind nicht einheitlich, sie beginnen bei einzelnen Kunden bereits bei weniger als einer LKW-Ladung (28 fm Nadelholz) und sind bei den meisten Kunden bei Mengen unter 15 fm normal. Abgestuft werden Kleinstmengen darunter mit pauschalen Abzügen von bis zu 50 € je Los berechnet. Auch das Aufteilen von ohnehin kleinen Losen auf Kleinstpoltern führt zu Abschlägen. Manche Kunden lehnen Kleinstlose oder Lose mit Kleinstpoltern unter 5 fm in Alleinlage generell ab. Das betrifft vor allem die Nebensortimente Kilben (D-Holz) und K-Holz. Diese Kleinstlose sind bei Zusammenlagerung (Kranreichweite von 8 m zu anderen Poltern gleicher Sorte) zwar vermarktbar, der Abschlag bleibt aber.

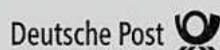
Weitere Informationen erhalten Privatwaldeigentümer auf der Homepage der FBG Landkreis Tuttlingen (www.fbg-landkreis-tuttlingen.de).

Postfiliale Leibertingen

Öffnungszeiten:

Vormittags:

Mo, Di, Do, Fr 08.30 – 12.00 Uhr
Mi, Sa 09.00 – 10.00 Uhr



Nachmittags:

Mo 14.00 – 18.30 Uhr
Do 14.00 – 16.30 Uhr

Reduzierte Öffnungszeiten über Weihnachten und den Jahreswechsel bei der Postfiliale Leibertingen

Montag, 23.12.2024: 08.30 – 12.00 Uhr
14.00 – 16.30 Uhr

Dienstag, 24.12.2024: geschlossen

Mittwoch, 25.12.2024: geschlossen

Donnerstag, 26.12.2024: geschlossen

Freitag, 27.12.2024: 09.00 – 12.00 Uhr

Samstag, 28.12.2024: 09.00 – 10.00 Uhr

Montag, 30.12.2024: 09.00 – 12.00 Uhr

Dienstag, 31.12.2024: geschlossen

Mittwoch, 01.01.2025: geschlossen

Donnerstag, 02.01.2025: 09.00 – 12.00 Uhr

Freitag, 03.01.2025: 09.00 – 12.00 Uhr

Samstag, 04.01.2025: 09.00 – 10.00 Uhr

Montag, 06.01.2025: geschlossen

Wir bitten um Beachtung!

Ab Dienstag, 07.01.2025 sind wir wieder zu den bekannten Öffnungszeiten erreichbar.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

VEREINE UND ORGANISATIONEN

MUSIKKAPELLE BUCHHEIM



Einladung Generalversammlung Musikkapelle Eintracht Buchheim

Am Sonntag, **05.01.2024** findet um **19:00 Uhr**, unsere ordentliche Generalversammlung im **Gasthaus zum Freien Stein** statt. Hierzu lade ich alle Mitglieder, Ehrenmitglieder und Partner herzlich ein.

Tagesordnung:

- TOP 1: Begrüßung durch die Vorsitzende
- TOP 2: Bekanntgabe der Tagesordnung
- TOP 3: Totengedenken
- TOP 4: Berichte
- TOP 5: Entlastung
- TOP 6: Probenbesuch
- TOP 7: Wahlen
- TOP 8: Termine und Ausblick 2025
- TOP 9: Anträge
- TOP 10: Sonstiges

Anträge zu TOP 9 sind bis spätestens 30.12.2024 schriftlich bei der Vorsitzenden einzureichen.

Daniela Knittel (1. Vorsitzende)

SCHILPENZUNFT BUCHHEIM



Schilpenzunft Buchheim

Winterwanderung

Die diesjährige Winterwanderung findet am **Samstag, 28.12.2024** statt. Hierzu treffen wir uns um 13:30 Uhr mit PKW's am Freien Stein. In Fahrgemeinschaften werden wir dann nach Beuron fahren, um von dort eine kleine Wanderung um Beuron

zu starten. Der Abschluss wird gegen 16:00 Uhr – 16:30 Uhr im Restaurant „Pelikan“ in Beuron sein. Damit die Personenanzahl besser abzuschätzen ist, bitten wir um eine Anmeldung bis 14.12.2024 bei Melanie Fritz (01522/ 3150851 – gerne auch per WhatsApp). Bitte bringt einen Becher zur Wanderung mit.

Schilpenzunft Buchheim

NACHBARSCHAFTSHILFE - HILFE VON HAUS ZU HAUS



Am Freitag, 22.11.2024 fand in der Kirche St. Jakobus in Hartheim ein Benefizkonzert statt – eine stimmungsvolle Stunde mit handgemachter Akustikmusik und mehrstimmigem Gesang.

Die Veranstalter haben sich entschlossen, die eingegangenen Spenden an zwei regionale Projekte weiterzugeben – eines davon ist unsere Nachbarschaftshilfe „Hilfe von Haus zu Haus“ für die Gemeinden Bärenthal, Beuron, Buchheim, Irndorf, Leibertingen und Schweningen.

Für die großzügige Spende in Höhe von 520,00 € möchten wir uns auf diesem Weg ganz herzlich bedanken.
Die Vorstandschaft

SPIELGEMEINSCHAFT BAT UND SV K/L



Spielgemeinschaft B.A.T./K.L.

Rückblick

SG B.A.T./K.L. : FC Uhldingen

SPORTCLUB BAT JUGEND



Vorschau

Samstag, 14.12.2024

Eigeltingen, 13:00 Uhr

SG Orsingen-Nenzingen II : **B-Junioren**

Sonntag, 15.12.2024

Gottmadingen, 10:00 Uhr

B-Junioren Hallen Bezirksturnier

Rückblick

FC Uldingen : **B-Junioren**

Hockey Club Salem : **A-Junioren**

1:3
1:4

AUS DEN SCHULEN



GEMEINSCHAFTSSCHULE OBERE DONAU FRIDINGEN/ NEUHAUSEN OB ECK



66. Vorlesewettbewerb 2023/24 Tobias Jensen gewinnt den Schulentcheid an der GMS Donau

Tobias Jensen wurde zum besten Vorleser der GMS Obere Donau in Fridingen gekürt. Der Sechstklässler setzte sich im 66. Vor-

lesewettbewerb gegen drei Mitschüler durch. Er zieht nun im Februar 2024 in die nächste Wettbewerbsrunde auf regionaler Ebene ein, den Kreisentscheid.



Mit Engagement und Lesefreude waren die Schüler der Klassen 6 am Start und stellten Passagen aus ihren Lieblingsbüchern vor. Letztlich konnte Tobias die Jury ganz besonders mit seiner Vorleseleistung überzeugen.

Alle klassen- und schulbesten Vorleser wurden mit einer Urkunde ausgezeichnet. Auf den Gewinner wartet beim Kreisentscheid zusätzlich ein besonderes Buchgeschenk, aber auch die anderen Kandidaten gingen nicht leer aus. Weitere aktuelle Lesetipps und Bücherlisten zu verschiedenen Themen stellt der Vorlesewettbewerb außerdem auf seiner Webseite vor.



Bundesweit nehmen jährlich rund 600.000 Schüler*innen der 6. Klassenstufe am Vorlesewettbewerb teil. Er ist einer der größten und traditionsreichsten Schülerwettbewerbe Deutschlands und steht unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten. Die Stiftung Bildung und Soziales der Sparda-Bank Baden-Württemberg, die Sparda-Bank Hessen, der Gewinn-Sparverein der Sparda-Bank München e.V. und die Sparda-Bank Hamburg fördern die Entscheide auf der regionalen Ebene.

Kontakt/Veranstalter des Vorlesewettbewerbs:

Stiftung Buchkultur und Leseförderung
Börsenverein des Deutschen Buchhandels
Telefon: +49-69/1306-368, E-Mail: info@vorlesewettbewerb.de

Der aktuelle Stand des 65. Vorlesewettbewerbs sowie alle Informationen, Termine und Teilnehmerschulen sind auf www.vorlesewettbewerb.de zu finden.

Social Media

Facebook: @Vorlesewettbewerb

Twitter: @VLWettbewerb

Instagram: @Vorlesewettbewerb
 Hashtag: #vorlesewettbewerb

Schulkontakt

GMS Obere Donau
 Kossmann, Anna
 E-Mail: anna.kossmann@gms-oberedonau.de

Adventsfenster an der GMS Obere Donau

Am 17. Dezember 2024 findet ab 17.00 Uhr die feierliche Eröffnung des Adventsfensters an der Gemeinschaftsschule Obere Donau in Fridingen statt. Die Veranstaltung wird vor dem Musiksaal der Schule abgehalten und bietet eine wunderbare Gelegenheit, sich auf die festliche Jahreszeit einzustimmen. Besucher können sich auf den Verkauf von Punsch und Heißer Wurst im Brötchen sowie weiteren Leckereien gegen eine kleine

Spende freuen. Die Verköstigung wird von der Lerngruppe 8 vorbereitet. Der Erlös des Abends kommt der Klassenkasse zugute. Wir laden alle herzlich ein, an diesem besonderen Ereignis teilzunehmen und die festliche Atmosphäre zu genießen.

Weihnachtsferien

Die Weihnachtsferien beginnen in diesem Jahr am Freitag, dem 20. Dezember 2024 um 11.15 Uhr und enden am 03. Januar 2025. Der Unterricht beginnt wieder am Dienstag, dem 07. Januar 2025 nach Stundenplan.

Das Kollegium der Grund- und Gemeinschaftsschule Obere Donau Fridingen/Neuhausen wünscht allen Eltern und Schülern mit Familien sowie der gesamten Einwohnerschaft ein gesegnetes und friedvolles Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2025.
 gez. Christian Traub, Schulleiter

AUS DEM KINDERGARTEN

KINDERGARTEN
 ST. JOSEF BUCHHEIM



INTERESSANTES UND WISSENWERTES

NATURPARK / NATURSCHUTZ-
 ZENTRUM OBERE DONAU



Wehstetten. Räuchern in der Braunwurzütte – Rauhächte.
 Mittwoch, 18. Dezember und Freitag, 27. Dezember, jeweils 19 Uhr
 Traditionell wurden heimische Kräuter und Harze aus fernen Ländern z.B. zum Desinfizieren von Räumen, zur Stärkung der Gesundheit und zu spirituellen Zwecken getrocknet und veräuchert. Christiane Denzel, Bioland-Gärtnerin, Heilpraktikerin und Kräuterpädagogin, führt am Mittwoch, 18. Dezember sowie am Freitag, 27. Dezember jeweils um 19 Uhr drei Räucherungen durch und berichtet über die Hintergründe des Brauches, des Räucherns und die Wirkung der Kräuter und Harze. Martina Braun, Wirtin der Braunwurzütte, Bioland-Bäuerin, Erzieherin und Kräuterpädagogin, bereitet kleine Versucherle aus wilden Genüssen zu und liest ein Kräutermärchen vor.

Gebühr: 25,- Euro; Treffpunkt: Braunwurzütte, Wehstetten 7, Liptingen-Wehstetten; Anmeldungen bei Christiane Denzel, Telefon 07465/2515, breitewies@t-online.de.

Beuron. Durchschnaufen vor dem Weihnachtsstress.
 Freitag, 20. Dezember, 13:30 Uhr (Anmeldung bis 19.12.)
 Weihnachtsstress steht vor der Tür. Wir nehmen uns bei einer kleinen Wanderung um Beuron am Freitag, 20. Dezember um 13:30 Uhr ganz bewusst eine kleine Auszeit und lassen uns von der Stille der Natur auf die bevorstehenden Feiertage einstimmen.

Treffpunkt: Haus der Natur, Beuron. Leitung: Bernd Schneck; Gebühr: 4,- Euro; Anmeldung bis 19. Dezember beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

STADT MÜHLHEIM



Benefizkonzert

Samstag 4.1.2025 19 Uhr

Sonntag 5.1.2025, 18 Uhr

in der Aula der Grundschule Fridingen

Ein Benefizkonzert traditioneller Musik mit Kehlkopfgesängen und mit dem spektakulären Auftritt eines Schlangemädchens direkt aus der Mongolei zugunsten **Mongolia Help**: Unterstützen Sie die 15-jährige Mongolin Dechinjalba Zumprelkhand, die aufgrund von Knochenkrebs eine Beinamputation ertragen musste. Die Einnahmen fließen in die Finanzierung ihrer ständigen medizinischen Behandlungen. Gemeinsam können wir Hoffnung schenken!

Neben eindrucksvoller Musik bietet das Benefizkonzert einen besonderen Einblick in die Arbeit von **Mongolia Help**. Frank Riedinger nimmt Sie mit auf eine Reise durch die letzten Jahre seines Engagements in der Mongolei – untermalt von einer Multimediashow. Erleben Sie zudem spannende Einblicke hinter die Kulissen der ZDF- und Arte-Produktionen über die Arbeit von Frank Riedinger und Odmaa Duuvaa. Ein Abend voller Inspiration und Highlights erwartet Sie!

THEATERBAHNHOF MÜHLHEIM



Weihnachtlich stimmungsvoll: TheaterBahnhof Mühlheim, Advent für die ganze Familie! Es gibt noch Tickets für **Samstag 14. Dezember, 15 Uhr (der 15.12. ist ausverkauft) «DIE WUNDERSAME NACHT»** (für Kinder ab 4 Jahre)

So genießen Sie die Adventszeit rundum: Theater schauen und anschließend gemütlich ins TheaterCafé mit selbstgebackenen Spezialitäten, Kinderpunsch, Kaffee - einfach wunderbar!

Reservierung unter service@theater-bahnhof.de oder 0171-805 88 69. Eintritt: Kinder 6,-€/ Erw. 9,-€.

Im Stück "Die wundersame Nacht entführt uns Ben, der Wirt aus Bethlehem, zu den Ursprüngen unseres Weihnachtsfestes. Dort, im Stall seiner Herberge, geschah etwas, das Sie garantiert noch nicht wussten. Damals, als Tier und Mensch noch miteinander reden konnten. Ungewohnt nachtaktiv bereichern unsere Kripentiere das Wunder jener Nacht. Allerdings stehen ihnen dabei ihre sprichwörtlichen Eigenschaften nicht nur einmal im Weg. Tiere sind eben wie wir Menschen - eigenwillig und eigensinnig. Schauspiel, Puppenspiel und Live-Musik auf kleiner Drehbühne. Berührend, humorvoll... und sehr weihnachtlich. Bitte rechtzeitig reservieren (s.o.). Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Auch 2025 geht es weiter! Save the date: "Schneewittchen" am Sonntag 05.01.2025. Sie haben es schon gesehen? Dann erinnern Sie sich an Ihre Freude beim Zuschauen. Und dann empfehlen Sie uns bitte Freunden, Verwandten und Bekannten. Sie haben es noch nicht gesehen? Dann Achtung, SCHNEEWITTCHEN persönlich lässt grüßen und ausrichten: «...Dieses Theaterstück ist hinreißend, verblüffend, mit einer zarten Prise Sehnsucht...!». Unsere heißgeliebte Version ist geeignet für Kinder ab 5, hart gesottene Grundschüler, erwachsene Damen von Welt sowie alle Heavy-Duty-Prinzessinnen samt ihrer Prinzen!

Was wäre Schneewittchen ohne ihre Stiefmutter? Nur wunderschön! Und halb so interessant und aufregend. Ja, Schneewittchen wird erst so besonders durch den Neid der Frau, die selber gerne die Schönste und Nummer Eins wäre - Und was die nicht alles dafür tut, um das zu erreichen! Da können die meisten Prime-time-Serien nicht mithalten! Erleben Sie eine absolut hinreißend gestaltete Umsetzung des Grimm'schen Originalmärchens. Mit köstlichen Arrangements rockiger Musik...!

LANDKREIS TUTTLINGEN



Ausstellungseröffnung „Inklusion ist eine Haltung“ anlässlich des Internationalen Tags der Menschen mit Behinderung

Anlässlich des Internationalen Tags der Menschen mit Behinderung wurde am 3. Dezember 2024 die Ausstellung „Inklusion ist eine Haltung“ im Landratsamt Tuttlingen eröffnet. Die Ausstellung lädt zu einer Zeitreise ein, die die Entwicklung der Inklusion von ihren Ursprüngen bis hin zum Bundesteilhabegesetz im Jahr 2017 nachzeichnet. Die Ausstellung vermittelt ein umfassendes Verständnis von Inklusion und beleuchtet die Hintergründe der UN-Behindertenrechtskonvention. Da-beiwir aufzeigt, welche Fortschritte seitdem erzielt wurden und welche Herausforderungen noch vor uns liegen, um eine inklusive Gesellschaft zu verwirklichen. Beispielhaft werden einige Meilensteine der Inklusion aufgezeigt.

Zahlreiche Besucherinnen und Besucher waren der Einladung zur Ausstellungseröffnung gefolgt. Zunächst führte der Sozialplaner des Landkreises Tuttlingen, Christian Szobotka, in das Thema Inklusion ein. Unter Inklusion versteht man die umfassende Teilhabe aller Menschen am gesellschaftlichen Leben, unabhängig von individuellen Merkmalen wie Behinderung, Herkunft, Geschlecht, Alter oder sozialer Schicht.

Schließlich wurden die Werke der Ausstellung des Vereins „Inklusion neu denken e.V.“ gemeinsam mit einigen regionalen Beispielen gelebter Inklusion im Landkreis Tuttlingen vorgestellt. Vertreterinnen und Vertreter der Bäche Zweigniederlassung Hugger Logistics, der Tontarra Medizintechnik und der Hirsch-Brauerei Honer berichteten über ihre Erfahrungen bestehender Kooperationen mit der Lebenshilfe Tuttlingen und der Stiftung Liebenau.

Die Ausstellungseröffnung wurde im Rahmen einer Kooperation der Inklusionsexpertin der Stiftung Liebenau, Isabel Krichel-Bonstein, so-wie der Kommunalen Behinderten- und Inklusionsbeauftragten des Landkreises Tuttlingen, Karin Jesse, organisiert und mit Leben gefüllt. Musikalisch umrahmt wurde die Veranstaltung von Pascal Heizmann auf der Veeh-Harfe, der mit seiner Darbietung die Ausstellungseröffnung abrundete.

Die Ausstellung „Inklusion ist eine Haltung“ und die Präsentation der regionalen Beispiele gelungener Inklusion können im Foyer des Landratsamts Tuttlingen zu den üblichen Öffnungszeiten bis einschließlich 13. Dezember 2024 besichtigt werden.

Internationaler Tag der Menschen mit Behinderung

Seit 1993 wird der Internationale Tag der Menschen mit Behinderung jedes Jahr am 3. Dezember gefeiert. Die Vereinten Nationen haben diesen Tag ins Leben gerufen, um weltweit auf die Belange von Menschen mit Behinderung aufmerksam zu machen.

Bild: Ausstellungseröffnung „Inklusion ist eine Haltung“ anlässlich des Internationalen Tags der Menschen mit Behinderung am 3. Dezember 2024 im Landratsamt Tuttlingen.

Foto: Landratsamt Tuttlingen

Landkreis Tuttlingen - Nachbarschaftshilfe

Berühren und bewegen leichter gemacht – Nachbarschaftshilfe lädt zur Fortbildungsreihe ein! In Kooperation mit der Kinaesthetics BiP Freiburg bietet Wir für Sie e. V. einen Grundkurs für pflegende Angehörige und ehrenamtlich Tätige an.

Sobald die Mobilität von einem Menschen, egal ob jung oder alt, nachlässt und man bei Alltäglichem unterstützen muss, wird dies für deren Umfeld zu einer körperlichen Herausforderung.

Im Kurs lernen Sie, Menschen angenehm und schonend zu berühren und ihre körperliche Belastung hierbei zu reduzieren. Noch vorhandene Fähigkeiten der unterstützungsbedürftigen Person gleichzeitig effektiv mit einzubeziehen und im Rahmen der Möglichkeiten zu fördern. Für die tägliche Pflege bringt dies eine große Erleichterung, denn es hilft der pflegenden Person gesund zu bleiben. Wir lernen aktiv und nehmen hierbei verschiedene Rollen ein: Die des Pflegenden und die des zu Pflegenden. Anhand von Beispielen, wie dem Aufstehen vom Stuhl oder vom Bett, Umlagerung vom Bett in den Rollstuhl oder das richtige Positionieren im Bett, wird uns wichtiges Basiswissen für den künftigen Alltag an die Hand gegeben.

„Kinaesthetics in der Pflege“ wurde als Fortbildung bis vor einigen Jahren ausschließlich professionellen Pflegekräften angeboten. Umso erfreulicher ist es, dass mittlerweile auch pflegende Angehörige die Möglichkeit haben, Zugang zu einem solchen Kurs zu haben.

Das Weiterbildungsangebot findet an folgenden Terminen, immer von 9 bis 16 Uhr, statt: 22.02.2025, 15.03.2025, 29.03.2025

Jeweils mit Mittagspause ca. 45 Minuten, Kaffeepause morgens ca. 15 Minuten und mittags ca. 15 Minuten. Wir treffen uns hierfür im Gemeindezentrum Seitingen-Oberflacht.

Eine Teilnahme an allen Terminen ist wichtig, da die Einheiten aufeinander aufbauen. Die Kosten für die gesamte Fortbildungsreihe beträgt pro teilnehmende Person 25 Euro.

Wir möchten mit diesem Kurs eine Hilfestellung bieten: Für einen respektvollen Umgang mit sich selbst und mit der zu betreuenden Person, um welche Sie sich kümmern. Melden Sie sich an, wir freuen uns auf die Teilnahme!

Anmeldung per Telefon oder Mail bis 20.01.2025: Monika Fuchs (Mobil: 015776045649) oder Mail: verwaltung@wir-fuer-sie.net

Fünf Jahre Krebsberatung Schwarzwald-Baar-Heuberg – ein Meilenstein der Unterstützung für Betroffene und Angehörige

Die psychosoziale Krebsberatungsstelle (KBS) Schwarzwald-Baar-Heuberg hat in der Jahresmitgliederversammlung ihres Fördervereins *Mit Krebs Leben e.V.* am 20. November 2024 ihren fünften Geburtstag gefeiert. Die KBS bietet umfassende Unterstützung für Menschen, die mit einer Krebserkrankung konfrontiert sind. Der Vorstand des Fördervereins dankte dem Beraterteam und allen Förderern der Bürgerschaft für ihr leidenschaftliches Engagement für Patienten und Angehörige, die niederschwellig und kostenfrei psychologische und soziale Beratung erhalten.

Seit der Eröffnung im Jahr 2019 wird das Angebot der Krebsberatungsstelle hervorragend angenommen. Die Diagnose Krebs verändert das Leben der Betroffenen, aber auch das ihrer Angehörigen und Freunde grundlegend. Die Beratungsstelle hilft dabei, Ängste und Sorgen bezüglich des Krankheitsverlaufs zu bewältigen und Lösungen für finanzielle, berufliche und familiäre Herausforderungen zu finden.

Aufgrund der hohen Nachfrage und zur Ermöglichung einer wohnortnahen Beratung wurden 2022 zwei zusätzliche Außenstellen eröffnet. Eine in Tuttlingen, Gartenstraße 22, mit Unterstützung der Fachstelle für Pflege und Selbsthilfe des Landkreises Tuttlingen sowie eine in Rottweil, Hochbrücktorstr. 14, mit Unterstützung des Gesundheitsamtes Rottweil. Damit wird das Angebot einem noch breiteren Kreis an Ratsuchenden zugänglich gemacht.

Die Beratungen sind kostenfrei, vertraulich und können persönlich, telefonisch oder per Video stattfinden. Termine können über das Sekretariat der Hauptstelle in Villingen-Schwenningen unter der Telefonnummer 07721 9137187 oder per E-Mail an Krebsberatungsstelle@lraskb.de vereinbart werden.

Um die Finanzierung der Beratungsstelle sicherzustellen, wurde im Jahr 2019 der Förderverein Mit Krebs Leben e.V. gegründet. Der Verein hat es sich zur Aufgabe gemacht, die gesetzlich vorgeschriebene Finanzierungsquote durch bürgerschaftliches Engagement abzusichern und Zusatzangebote wie die jährlich stattfindenden Tanz- oder Kochworkshops für Krebspatienten zu ermöglichen. Der Förderverein „Mit Krebs leben eV“ freut sich über neue Mitglieder. Seine Arbeit ist nur durch bürgerschaftliches Engagement und Spenden möglich: www.mitkrebsleben-sbh.de

KLINIKUM TUTTLINGEN



Klinik hilft Kinderwünsche zu erfüllen

Freude schenken ist ganz einfach: Das Klinikum Landkreis Tuttlingen (KLT) unterstützt deshalb einmal mehr die Wunschbaum-Aktion des Kinderschutzbunds Tuttlingen. Im Foyer des Krankenhauses wie auch in der Kindertagesstätte stehen Weihnachtsbäume, an denen nicht nur festliche Kugeln hängen, sondern außerdem Postkarten, auf denen rund 600 Kinder aus dem Landkreis Tuttlingen ihre Geschenkwünsche fürs Weihnachtsfest eingetragen haben.

Bereits zum elften Mal findet die Aktion in Kooperation mit dem Landratsamt, der Stadt Tuttlingen, der Volksbank Schwarzwald-Donau-Neckar, der Kreissparkasse Tuttlingen sowie den Tuttlinger Hallen statt. Die ersten Wünsche werden bereits am 18. Dezember zu Weihnachten erfüllt, aber auch das gesamte nächste Jahr über will der Kinderschutzbund die gesammelten Geschenke zu den unterschiedlichsten Anlässen verteilen.

Im Klinikum haben sich Julia Leuser und Melanie Wendt dieser guten Sache verschrieben – sie haben die Bäume hier mit Wunschkarten ausgestattet, die man einfach abnehmen kann, um das darauf genannte Geschenk zu besorgen. Danach gibt man es bei einem der Kooperationspartnern des Kinderschutzbundes ab. Im Klinikum können die Geschenke entweder in der Kita am Leutenberg oder auf der Station C1 abgegeben werden. Dabei sollte die zugehörige Wunschkarte am Päckchen befestigt werden, damit die Macher der Aktion das Geschenk zuordnen können. „Es gibt auch eine zusätzliche Wunschliste, auf der Wünsche ausgesucht und erfüllt werden können. Die Liste hängt ebenfalls am Wunschbaum“, erklärt Julia Leuser. Über den Bezahlendienst Paypal (Spendenadresse: Julia.Leuser@web.de) sammelt sie unter dem Stichwort „Wunschbaum“ auch Geld, mit dem die Aktion des Kinderschutzbundes zusätzlich unterstützt werden soll.

KLT-Betriebsratsvorsitzender Egon Halmer ist begeistert vom Engagement der Mitarbeiterinnen zu Weihnachten und von der Aktion als solcher. „Wir stehen natürlich voll dahinter“, sagt er, und nimmt gleich mal eine Wunschkarte an sich. Auch in diesem Jahr kann jeder das Christkind sein ...

FRAUENHAUS TUTTLINGEN

Einladung zu unserem nächsten Kinoabend am

Mittwoch, den 11.12.2024 ab 19:00 Uhr.

Wir zeigen den Film „Im Taxi mit Madeleine“ von Christian Carion.

Die 92-jährige Madeleine Keller ruft ein Taxi, das sie ins Altersheim bringen soll, in dem sie von jetzt an leben muss. Sie wird daraufhin von Charles abgeholt, einem leicht desillusionierten Taxifahrer. Madeleine bittet ihn, vor der Ankunft im Pflegeheim die Orte in Paris abzufahren, die in ihrem Leben von Bedeutung waren. Sie möchte sie ein letztes Mal sehen. Der sentimentale Charles stimmt zu und lernt durch die Fahrt die außergewöhnliche Vergangenheit der alten Frau kennen.

Er erzählt ihr seinerseits von seinen Nöten. Was wie eine normale Taxifahrt beginnt, wird zu einem tiefgründigen Abenteuer, wie das Leben selbst...

Filmbeginn 20:00 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Handwerkskammer Konstanz

Karriere mit Aufstiegsförderung

Elektrotechniker Robert Faden hat mithilfe des Aufstiegs-BAföG seinen Meister finanziert - und als Jahrgangsbester im Bezirk der Handwerkskammer Konstanz abgeschlossen

Für Robert Faden geht es karrieretechnisch aktuell nur in eine Richtung - nach oben: Der Elektrotechniker wurde als Jahrgangsbester bei der Meisterfeier der Handwerkskammer Konstanz ausgezeichnet. Seinen Meisterkurs absolvierte der 29-Jährige in der Bildungsakademie Singen mithilfe des Aufstiegs-BAföG, einer von Bund und Ländern finanzierten Förderung von Aufstiegsfortbildungen für Fachkräfte.

„Als ich mich über das Aufstiegs-BAföG informiert habe, habe ich den Kontakt von Stefanie Ende von der Bildungsakademie bekommen. Sie hat mir sehr weitergeholfen und mir die Formulare zugeschickt, die ich auszufüllen hatte“, so Robert Faden. Der Antrag sei zwar zeitaufwendig gewesen, doch für jeden machbar. „Ich kann es nur jedem empfehlen, die Fördermöglichkeiten zu nutzen.“

1.500 Euro Meisterprämie

Neben dem Aufstiegs-BAföG beantragte Robert Faden auch ein KfW-Darlehen sowie die Meisterprämie. „Mit dem Aufstiegs-BAföG werden 50 Prozent des Meisterkurses auf jeden Fall gefördert. Über die KfW kann man sich für die restlichen 50 Prozent einen Kredit holen, der dann bei bestandem Kurs wieder zur Hälfte erstattet wird“, so Robert Faden. Auch die Beantragung der Meisterprämie, die jedem Meisterabsolventen in Baden-Württemberg seit 1. Januar 2020 zusteht, ging fix: „Innerhalb von einem Monat waren die 1.500 Euro auf meinem Konto.“

Meisterabsolventen, die wie Robert Faden, alle Fördermöglichkeiten ausschöpfen, müssen also weniger als ein Viertel der tatsächlichen Kosten für einen Meisterkurs aufbringen. „Der Traum vom Meistertitel muss in den meisten Fällen keiner bleiben. Interessenten sollten sich die BAföG-Beispielrechnungen auf unseren Meisterseiten der Bildungsakademie-Website anschauen. Unter www.bildungsakademie.de/meister stehen Informationen zu den Meisterkursen in 15 Gewerken, die in den Bildungsakademien in Singen, Waldshut-Tiengen und Rottweil angeboten werden“, rät Stefanie Ende, Ansprechpartnerin für die Meisterschulen der Bildungsakademie.

Meisterausbildung in zwei Schritten

Robert Faden selbst hatte seine Meisterausbildung in der Bildungsakademie Singen in zwei Zeitabschnitte gesplittet. Erst absolvierte er den betriebswirtschaftlichen und pädagogischen Teil der Meisterprüfung, bevor er ein Jahr später den Vollzeitkurs für die Fachtheorie und -praxis im Elektrohandwerk belegte. Die Vollzeitmeisterkurse für Elektrotechniker sind in der Bildungsakademie Singen oft weit im Voraus ausgebucht. Freie Plätze gibt es erst wieder ab Juli 2027. Wer den Kurs in Teilzeit absolvieren möchte, kann bereits im Mai 2026 starten.

Auf seine Meisterzeit blickt Robert Faden gerne zurück: „Der Kurs war sehr informativ. Ich bin auch mit dem Gedanken reingegangen, dass ich nicht nur die Prüfung bestehe, sondern viel Wissen für meinen Berufsalltag mitnehme. Wir haben uns in der Klassengemeinschaft gegenseitig unterstützt und zusammen gelernt.“

Aufstieg im Familienbetrieb

Das hat sich für den Handwerker ausgezahlt. Er legte 2024 nicht nur die beste Meisterprüfung unter 34 Elektrotechnikern im Gebiet der Handwerkskammer Konstanz ab, sondern konnte auch im Unternehmen neue Aufgaben übernehmen.

Im Familienbetrieb Licht+Strom GmbH in Konstanz kümmert sich Robert Faden nun um die Projektplanung und -ausführung, Kalkulation und Rechnungsstellung. „Meine Aufgabenbereiche haben sich seit dem Meister gewandelt - mehr hin zum Personalführungsbereich und dem Wirtschaftlichen.“ Ein Aufstieg auf der Karriereleiter, der für den ambitionierten Handwerker aber noch lange nicht beendet sein muss.

Infokasten: Aufstiegs-BAföG (früher: Meister-BAföG)

Das Aufstiegs-BAföG ist eine von Bund und Ländern finanzierte Förderung von Aufstiegsfortbildungen für Fachkräfte. Angehende Meister, Techniker und Betriebswirte können für ihre Fortbildung Zuschüsse und zinsbegünstigte Darlehen beantragen. Handwerker und andere Fachkräfte, die sich auf einen Fortbildungsabschluss zum/zur Fachkaufleute, Betriebswirt/-in, Handwerks- und Industriemeister/-in, Techniker/-in oder eine vergleichbare Qualifikation vorbereiten und die über eine nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG) oder der Handwerksordnung (HwO) anerkannte, abgeschlossene Erstausbildung oder einen vergleichbaren Berufsabschluss verfügen, können die Aufstiegsförderung beantragen. Nähere Hinweise gibt es unter www.aufstiegs-bafoeg.de.

Einen Film zum Aufstiegs-BAföG sowie ein Interview mit Robert Faden finden Interessierte unter www.youtube.com/hwkkonstanz. Stefanie Ende von den Meisterschulen der Bildungsakademie unterstützt bei allen Fragen rund um Fördermöglichkeiten unter Tel. 07731 83277-589, stefanie.ende@hwk-konstanz.de.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE MÜHLHEIM

Evangelisches Pfarramt Mühlheim a. d. Donau

PfarrerIn Nicole Kaisner

Tel: 01763 1759692

Griesweg 3, 78570 Mühlheim a. d. Donau

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

Mittwoch von 08.00 - 11 Uhr

Donnerstag von 08.00 - 11.30 Uhr

Tel: 07463 382, Fax: 07463 990558

E-Mail: Pfarramt.Muehlheim-Donau@elkw.de

Evang. Kirchenpflege

E-Mail: evkpftmuehlheim@web.de



Wochenspruch:

Bereitet dem Herrn den Weg; denn siehe, der Herr kommt gewaltig. (Jesaja 40, 3.10)



Warten

Advent bedeutet: warten können. In dieser besonderen Zeit des Jahres warten wir geduldig auf das Kommen Gottes. Wir warten auf Weihnachten, auf das Erscheinen Gottes in der Welt, das Licht, das in die Dunkelheit strahlt. In diesem Sinne ist unser ganzes Leben ein Advent – eine ständige Erwartung, ein offenes Herz für das, was kommen mag.

Die Begegnung mit Gott kann man nicht erzwingen. Oft kommt er unerwartet und überraschend in unser Leben, manchmal sogar ungelegen, wenn wir gerade mit unseren eigenen Sorgen und Gedanken beschäftigt sind. Doch genau in diesen Momenten, wenn wir innehalten und zur Ruhe kommen, geschieht das Wunder: Plötzlich gehen mir die Augen auf.

Ich spüre seine Gegenwart, die mich umhüllt und tröstet. Ich fühle sein Eingreifen in meinem Leben, seine Ermutigung, die mir neuen Mut schenkt, und seine sanfte Berührung, die mich daran erinnert, dass ich nie allein bin.

Liebe Gemeindemitglieder,

nun ist es bald so weit: Heilig Abend steht vor der Tür. Der kommt in jedem Jahr immer irgendwie sehr überraschend. Ich weiß nicht, wie es Ihnen gerade geht, ob Sie sich auf Weihnachten freuen oder diesem Fest eher mit Sorgen entgegengehen. Vielleicht sind es auch gemischte Gefühle, so wie bei mir. Manch einer freut sich vielleicht auch, wenn die Festtage bald vorüber sind. Weihnachten hat für mich immer zwei Seiten: Auf der einen Seite freue ich mich darauf, aber ehrlicherweise muss ich auch sagen, dass ich nach diversen Adventsfeiern und Impulsen zu dieser Zeit im Jahr irgendwann ein Gefühl der „Leere“ habe. Was könnte ich noch sagen, dass nicht schon unzählige Male gesagt oder geschrieben worden ist?

Es gibt nicht wenige Menschen, die glauben, dass wir an Weihnacht die Auferstehung Jesu feiern. Damit ist Jesus irgendwann im Advent gestorben und wir zünden deshalb so viele Kerzen an. Aus kirchenferner Sicht klingt das sogar irgendwo logisch. Und ich bin mir sicher, irgendjemand, der diesen Text liest, erzählt irgendeinem anderen davon, dass die Pfarrerin behauptet hat, Jesus sei an Weihnachten auferstanden. Vom Gefühlszustand des Festes hergesehen ist das auch nicht so dramatisch. Denn sowohl die Geburt als auch die Auferstehung Jesu sind Freudenfeste. Wenn Sie eine gute (und kurze) Weihnachtspredigt hören wollen, empfehle ich Ihnen den Film „Obendrüber, da schneit es“. Für mich ist das ein Film, der einem das Weihnachtsgefühl nahebringen kann, auch wenn einem vielleicht gerade nicht so danach ist. Hier finden wir, neben verschiedenen liebenswerten Charakteren mit ganz individuellen Sorgen und Nöten, auch einen Pfarrer, der vollkommen theologisch-verkopft versucht, sich auf seine erste Heilig-Abend-Predigt vorzubereiten. Am Ende entscheidet er sich dafür, auf Schleiermacher zu verzichten und stattdessen den Christbaum ins Zentrum zu rücken. Jetzt könnte ich Ihnen den Inhalt dieser Weihnachtsbotschaft verraten, aber das tue ich nicht. Es lohnt sich, selbst mal in diesen Film reinzuschauen. Ansonsten lohnt es sich natürlich auch, an Weihnachten in den Gottesdienst zu gehen und sich Gedanken darüber zu machen, warum die Krippe neben dem Weihnachtsbaum steht. Viel Spaß beim Nachdenken!

Ich wünsche Ihnen eine gesegnete und friedliche Vorweihnachtszeit!

Pfarrerin Nicole Kaisner

Gottesdienste in der Advents- und Weihnachtszeit in unserer Gemeinde:

Sonntag, 3. Advent, 15. Dezember 2024

10.30 Uhr Gottesdienst in Mühlheim (Pfrin. K. Bortlik)

Sonntag, 4. Advent, 22. Dezember 2024

10.30 Uhr Gottesdienst in Fridingen (Pfrin. N. Kaisner)

Heilig Abend, Dienstag, 24. Dezember 2024

16.00 Uhr Familiengottesdienst in Fridingen (Pfrin. N. Kaisner)

18.00 Uhr Festgottesdienst in Mühlheim (Pfrin. N. Kaisner)

1. Weihnachtsfeiertag, Mittwoch, 25. Dezember 2024

11.00 Uhr Gottesdienst in Tuttlingen Stadtkirche (Pfrin. N. Kaisner)

2. Weihnachtsfeiertag, Donnerstag, 26. Dezember 2024

10.30 Uhr Gottesdienst in Mühlheim (Pfrin. N. Kaisner)

Geschmücktes Adventsfenster in der Kreuzkirche in Fridingen

Herzliche Einladung zur „Aktion Fridinger Adventsfenster“ am Donnerstag, 12. Dezember um 17 Uhr in der Kreuzkirche (Bergstr. 5). Seien Sie gespannt auf ein strahlendes Adventsfenster.

Fürs leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Auf Ihr Kommen freut sich die Ev. Kirchengemeinde.

Adventskonzert in der Kreuzkirche Fridingen

Sonntag, 15. Dezember 2024, um 18 Uhr

Wir laden Sie herzlich zu einem besinnlichen und festlichen Abend mit klassischer Adventsmusik sowie kurzweiligen Impulsen ein. Nehmen Sie sich eine Auszeit aus dem Alltag und erleben etwas von der besonderen Stimmung, die diese Zeit kurz vor Weihnachten mit sich bringt.

Johanna und Magdalena Renner werden uns musikalisch auf unterschiedlichen klassischen Instrumenten auf Weihnachten einstimmen. Zwischen den einzelnen Musikstücken werden kurze Advents- und Weihnachtsimpulse gelesen.

Neben weihnachtlichen Texten wird es auch immer wieder Lieder geben, die wir gemeinsam singen.

Wir freuen uns darauf, Sie an diesem Abend bei uns in der Kreuzkirche begrüßen zu dürfen!

Der Eintritt ist frei – Spenden für die Musikerinnen sind willkommen!

Evangelisches Pfarramt Mühlheim a. d. Donau

Pfarrerin Nicole Kaisner

Tel.: 017631759692

Griesweg 3, 78570 Mühlheim a. d. Donau

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

Mittwoch von 8 – 11 Uhr

Donnerstag von 8 – 11.30 Uhr

Tel: 07463/382, Fax: 07463/990558

E-Mail: Pfarramt.Muehlheim-Donau@elkw.de

Evang. Kirchenpflege

E-Mail: evkpfmuehlheim@web.de

ENDE DES REDKATIONELLEN TEILS !